Kaum zu glauben: 100 Jahre Lutherkirche!

Hallo, Ihr lieben Leute!
Nein – tatsächlich müssen Sie das (noch nicht) glauben: 100 Jahre Lutherkirche. Denn in diesem Jahr feiern wir am 10. Dezember 2026 ja zunächst noch den 99. Geburtstag unserer Lutherkirche. Allerdings wirft das runde Jubiläum bereits seine Strahlen voraus. Seit dem vergangenen Monat arbeitet ein zehnköpfiges Festkomitee an Ideen für das Jubiläumsjahr. Und erste gewichtige Entscheidungen sind bereits gefallen: am **Wochenende 24.- 26. September 2027** werden die Feierlichkeiten ihren Auftakt und Höhepunkt erfahren (diesen Termin also unbedingt schon mal im Kalender festhalten!). Von da an läuft ein Rahmenprogramm mit Ausstellung und Veranstaltungen, bis die ganze Sache ihren feierlichen Abschluss am **Freitag, 10. Dezember 2027** mit der Aufführung einer Festkantate finden wird.
Lange hat das Festkomitee an der Frage nach einem passenden, aussagekräftigen Slogan für das Fest herumgegrübelt. Gut und gerne 35 Vorschläge wurden geprüft, hin und her gewendet und am Ende doch verworfen. Aussichtsreichster Kandidat ist nun eben: **„Kaum zu glauben: 100 Jahre Lutherkirche“** Was uns schlussendlich für dieses Motto eingenommen hat, ist die Tatsache, dass es in Bezug auf die Lutherkirche wirklich vieles gibt, was kaum zu glauben ist:
- kaum zu glauben, dass überhaupt so ein großes Kirchengebäude in der schwierigen Zeit nach dem 1. Weltkrieg gebaut werden konnte!
- kaum zu glauben, dass die mutmaßlich ärmste Kirchengemeinde Erfurts damals das Geld dafür aufbringen konnte!
- kaum zu glauben, dass die Gemeinde das Projekt auch dann noch weiterverfolgt hat, als die Inflation alle bisherigen Ersparnisse pulverisiert hatte.
- kaum zu glauben, dass die Lutherkirche tatsächlich das einzige Kirchengebäude dieser Größe im Stile des Art decó in Deutschland ist.
- und natürlich auch das: kaum zu glauben, dass das Gebäude auch heute noch steht, obwohl schon seit den 80er Jahren die sichtbaren Risse im Mauerwerk Sorgenfalten auf die Häupter der Entscheidungsträger malten.
Ganz gewiss lassen sich noch viel mehr unglaubliche Geschichten und Fakten im Zusammenhang mit der Lutherkirche und ihrer Geschichte (und Zukunft) erzählen. Und genau dafür kommt ja so ein rundes Jubiläum vielleicht gerade recht.
Wie es aber nun genau mit der Lutherkirche weitergehen wird, das könnt Ihr erfahren, wenn ihr am Samstag zur Informationsveranstaltung des Gemeindekirchenrates kommt. Und damit beginnen wir auch unsere Einladungen:

- Am Samstag, 7. November von 10 – 11:30 Uhr informieren Vertreter des Gemeindekirchenrates im Martini-Gemeindehaus über zwei Fragestellungen: 1.) Wie geht es weiter mit dem **Bau Lutherkirche** und welche Chancen für eine Freigabe des Kirchenraumes gibt es? Und 2.) Wie soll nach Überlegungen des Gemeindekirchenrates die Lutherkirche in **Zukunft** genutzt werden? Kommt gerne vorbei und informiert euch aus erster Hand!

- Zum **Gottesdienst** am Sonntag, 8. November 2026 um 10 Uhr dürfen die Gäste dann auch schon wieder in der Lutherkirche selbst Platz nehmen. Im Gottesdienst, der von Pfrn. Annett Kürstner geleitet wird, singt unser Kirchenchor. Und weil der Wochenschlussgottesdienst am Freitag dem Ehrenamtsfest weichen musste, holen wir hier auch die Gratulation für die Geburtstagskinder des Monats Oktober nach! Herzliche Einladung!

- Am Sonntagnachmittag findet in unserer Martinikirche eine tolle Kunstaktion statt: „**Tapetenwechsel**“. An drei Orten in Ilversgehofen sind Stationen eingerichtet, in der es Kunst und Musik zu erleben gibt. Und eine Station wartet eben in unserer Lutherkirche auf die Flaneure. Man kann sich zur gesamten Aktion unter dieser Mailadresse anmelden:

tapetenwechsel@nochsonverein.de – die Sache kostet nix, aber die Veranstalter wollen einen Überblick über die Zahl der Teilnehmenden haben. Aber selbst, wenn ihr keinen Platz mehr bekommen solltet: in Martini genießen wir ja Hausrecht, und da wird man euch sicherlich nicht abweisen. Das Ganze geht von 15 – 18 Uhr (drei Durchgänge).

- In der kommenden Woche feiern wir den Heiligen Martin – und zwar gleich zwei Mal: am Vorabend des Martinstages, 10. 11. findet wie gewohnt das große **Martinsfest auf dem Domplatz** statt – 18 Uhr geht es los – ein Muss für alle Erfurter!
Und am Martinstag selbst – Mittwoch, 11. November - laden wir dann zu unserem eigenen **Martinsfest im Erfurter Norden** ein! Wir beginnen um 17 Uhr auf dem Johannesplatz (Marktplatz Wendenstraße), ziehen dann gemeinsam mit Trommelwirbel zur Lutherkirche, wo St. Martin höchst persönlich zu erleben sein wird und wir im Anschluss an die kleine Feier die Martinshörnchen miteinander teilen. Vergesst nicht eure Laternchen!

Mit derlei Lichtblicken verabschiede ich mich für heute von Euch! Bleibt behütet! Ein gesegnetes Wochenende wünscht Euer Bernhard Zeller